



Volkstrauertag in Wildenwart – II

Beitrag

â??Der Volkstrauertag und sein Sinn sind nach den langen Friedensjahren bei vielen MitbÃ¼rgern in Vergessenheit geratenâ??. So der BÃ¼rgermeister der Marktgemeinde Prien Andreas Friedrich bei seiner Ansprache zum Volkstrauertag am Wildenwarter Kriegerdenkmal. â??Lange Jahre konnte sich niemand mehr Krieg vorstellen, jetzt aber wÃ¼tet der Krieg in seiner vollen HÃ¤rte seit anderthalb Jahren in unmittelbarer Nachbarschaft in der Ukraine und seit kurzem auch wieder im Nahen Osten. Es ist dringend notwendig das Wissen um diesen Tag und seine ZusammenhÃ¤nge auch der jungen Generation wieder nahe zu bringen, einer Generation die Gott sei Dank heute vom Krieg nichts mehr aus persÃ¶nlicher Erfahrung weiÃâ??.

Der Vorsitzende des Veteranen- und Kriegervereins Wildenwart Florian Bauer erinnerte bei seiner Ansprache an die Ereignisse die zum Bau der KriegergedÃ¤chtniskapelle fÃ¼hrten und an die Schrecken, die der Zweite Weltkrieg auch fÃ¼r einen kleinen Ort wie Wildenwart brachte. â??Wir mÃ¼ssen den Frieden fÃ¼r unser Land und unsere BÃ¼rger erhalten. Wir wollen keine weiteren Namen in die Gedenktafeln unseres Kriegerdenkmals eintragen mÃ¼ssenâ??.

Beim Wortgottesdienst in der Wildenwarter ChristkÃ¶nigskirche und beim Libera an der KriegergedÃ¤chtniskapelle gedachte Diakon Michael Leberle der Toten aller Kriege im Gebet. â??Der Volkstrauertag ist wichtig im kollektiven GedÃ¤chtnis der Menschen, wir mÃ¼ssen uns alle daran erinnern, was die langen Friedensjahre fÃ¼r uns bedeutenâ??. Zum Abschluss der Feierstunde am Kriegerdenkmal legten die beiden BÃ¼rgermeister von Prien und Frasdorf Andreas Friedrich und Josef Prankl sowie Veteranenvorstand Florian Bauer KrÃ¤nze fÃ¼r die Opfer der Kriege und Gewalt, von Flucht und Vertreibung nieder. Die Gedenkveranstaltung, umrahmt von der Blaskapelle Wildenwart, endete mit dem Kanonensalut und dem Lied vom Guten Kameraden.

Bericht und Bilder: Heinrich Rehberg

Der Vorsitzende des Veteranen- und Kriegervereins Wildenwart Florian Bauer an der Wildenwarter Gedächtniskapelle, links Diakon Michael Leberle rechts die beiden BÄ¼rgermeister von Frasdorf Josef Prankl und Prien Andreas Friedrich.

Die Fahnenabordnungen der Vereine aus der ehemaligen Gemeinde Wildenwart auf dem Weg zum Kriegerdenkmal

Diakon Michael Leberle hÄhlt das Libera an der Wildenwarter GedÄchtniskapelle

Gedenken am Kriegerdenkmal beim Volkstrauertag







Zahnarztpraxis Dr. Christine Schlehuber



Am Marktplatz 5 in Prien

www.zahnarzt-prien.de
08051-9634060

Kategorie

1. Kirche

Schlagworte

1. Chiemgau
2. Frasdorf
3. MÄ¼nchen-Oberbayern
4. Prien
5. Volkstrauertag Wildenwart